



Programmheft 2025

„Sterben gehört zum Leben - Nützt ja nix!“ ist eine Veranstaltungsreihe in Aurich, die sich umfassend den Themen Sterben, Tod, Trauer und der Hoffnung widmet.

DIE KRITZELEIEN AN DER WAND HABE ICH NIE ÜBERSTRICHEN. SIE SIND SPUREN VON DIR.

An dieser Wand leben deine Geschichten weiter, gekritzelt mit
Buntstiften und Fantasie. Aus kleinen Wandmalereien wurde
mein schönstes Andenken an dich.



INFOS & ANMELDUNG

Weitere Informationen unter:
www.kirchenkreis-aurich.de/sterben-leben



Sofern bei der jeweiligen Veranstaltung nicht anders angegeben, können Sie sich ganz einfach über unser Kontaktformular auf unserer Website oder telefonisch bei uns anmelden. Sie erreichen uns montags bis freitags von 8:30 bis 12 Uhr und montags bis donnerstags von 15 bis 17 Uhr. Die entsprechenden Telefonnummern finden Sie auch direkt bei den jeweiligen Veranstaltungen, für die eine Anmeldung erforderlich ist.

„STERBEN GEHÖRT ZUM LEBEN- NÜTZT JA NIX!“

Der Tod geht uns früher oder später alle an, dennoch sprechen wir oft schwer darüber. Im März und April 2025 laden der Kirchenkreis Aurich, die Ökumene, der Landkreis Aurich und Hospizverein Aurich Sie ein, sich diesem Thema auf vielfältige Weise zu nähern. In rund 20 Veranstaltungen-Vorträge, Workshops, Lesungen, Gottesdienste und Führungen- möchten wir mit Ihnen über Sterben, Tod, Trauer und über die Hoffnung sprechen. Wir behandeln praktische Fragen, aber auch seelsorgerliche und spirituelle Aspekte. Dabei geht es mal lockerflockig, traurigschön oder todernst zu wie das Sterben selbst. Nützt ja nix!

Möchten Sie die Veranstaltungsreihe „Sterben gehört zum Leben- Nützt ja nix!“ mit Ihrer Spende unterstützen? Gerne! Über jede Spende, ob eine große oder kleine, freuen wir uns sehr.

Kirchenamt Aurich

IBAN: DE35 2802 0050 8605 3451 00

Spendenverwendungszweck: 8001-61100 Sterben gehört zum Leben



PROGRAMM IM MÄRZ

02.03.25 - 10 Uhr

Gottesdienst mit Eröffnung der Veranstaltung „Sterben gehört zum Leben- Nützt ja nix!“

Lambertikirche Aurich

Lambertshof 1, 26603 Aurich

*Pastor Steffen von Blumröder
und Pastorin Cathrin Meenken*

„Hoffnungsleuchten“ inmitten der Passionszeit. In einer Zeit des Nachdenkens über Sterben und Leben, wird der Blick auf das gerichtet, was uns als Christinnen und Christen trägt. Im Anschluss sorgt das Teeteam der Lambertigemeinde für eine kleine Stärkung.

02.03.25 - 10 Uhr

Gottesdienst für Entschlafende

Neuapostolische Kirche

Von-Frerichs-Straße 5-7, 26603 Aurich

Den Gottesdienst hält der Gemeindeleiter Gerd Pallasch. Musikalisch wird der Gottesdienst begleitet vom Chor und Orchester der Neuapostolischen Kirche Aurich. Den Link zur Onlineübertragung finden Sie unter: <https://aurich.nak-nordost.de/>

02.03.25 - 17 Uhr

Kerzenschimmerandacht

Pauluskirche Aurich-Kirchdorf

Lerchenweg 14, 26603 Aurich

Pastorin Heike Musolf

„In dir ist Freude in allem Leide“ -
Auftanken und Kraft sammeln mit Musik, Texten und Meditation.

02.03.25 - 18 Uhr

Aus:Zeit | Andacht

Lambertikirche Aurich

Lambertshof 1, 26603 Aurich

ev. Jugend | KJD-Team Lara Wissemann

Den Alltag hinter sich lassen, gemeinsam Innehalten, Stille und Musik genießen. Eine Andacht mit Sitzkissen in der Lambertikirche. Im Anschluss daran gemütliches Verweilen mit kleinem Snack.

03.03.25 - 9 Uhr

Krematoriumsführung „Sarg oder Urne?“

WEITERE TERMINE: 05.03.25, 9 Uhr | 10.03.25, 9 Uhr | 17.03.25, 9 Uhr | 19.03.25, 9 Uhr
24.03.25, 9 Uhr | 26.03.25, 9 Uhr | 31.03.25, 9 Uhr

JJ Krematorium Ostfriesland

GmbH & Co. KG Aurich

Korbweidenstraße 62, 26605 Aurich

Amtsarzt Dr. Sebastian Brücke

Amtsärztlich geführte Krematoriumsbesichtigung
Was gibt es im Krematorium zu sehen? Wie funktioniert eine Kremierung? Was hat es mit der zweiten Leichenschau auf sich und was steht im Niedersächsischen Bestattungsgesetz?

Anmeldung

Tel. 04941-6051152

Informieren Sie sich über die Abläufe in einem Krematorium und stellen Sie Ihre Fragen den Mitarbeitern und einem Amtsarzt.

04.03.25 - 15 bis 16:30 Uhr

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

FeG Aurich

Rudolf-Euchen-Allee 7, 26603 Aurich

Natali Mühlrad-Tach

Im Café55plus geht es heute um das Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

04.03.25 - 15 Uhr

Friedhofsführung „Zum Sterben zu schön!“

WEITERE TERMINE: 24.03.25, 15 Uhr

Historisches Museum Aurich

Burgstraße 25, 26603 Aurich, Innenhof

Auricher Kulturgesichter

Kostümierte Friedhofsführung

Anmeldung

Tel. 04941 | 12-3600 oder 12-3608

E-Mail: hist-museum@stadt.aurich.de

oder an der Museumskasse.

Die Führung kostet 10€ pro Person.

Schlendern Sie mit uns Kulturgesichtern über den Auricher Lamberti-Friedhof. Unterhaltsam erzählen wir von der Auricher Lokalprominenz, Anekdoten, Aberglaube und Traditionen an einem friedlichen Ort, an dem Erinnerung und Vergessen auf natürliche Weise ineinander gehen. Der Friedhof mit Mausoleum, seinen Begräbnisstätten und Grabsteinen ist das Gedächtnis unserer Stadt und hält einige Überraschungen für Sie bereit.

05.03.25 - 18 Uhr

Filmvorführung „Sterben“

Kino Aurich

Ender Straße 5, 26603 Aurich

Pastorin Theda Frerichs u. Pastorin Cathrin Meenken

In „Sterben“ geht es um eine Familie, die keine mehr ist. Sie haben sich schon lange verloren, das Leben hat sie auseinander driften lassen. Doch als der Tod, der alte Bastard, in geradezu grotesk vielen Erscheinungen und Formen an ihre Türen klopft, begegnen sie sich wieder. „Sterben“ ist ein mehrfach ausgezeichnetes Filmdrama von Matthias Glasner. In den Hauptrollen sind Corinna Harfouch, Lars Eidinger, Lilith Stangenberg, Robert Gwisdek und Ronald Zehrfeld zu sehen.

Eintritt: 10 Euro pro Person

Im Anschluss an die Filmvorführung gibt es die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

06.03.25 - 16 bis 18 Uhr

Vortrag der Betreuungsstelle „Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung“

WEITERE TERMINE: 13.03.25, 16 bis 18 Uhr

Kreishaus Aurich, Zimmer 1.105
Fischteichweg 7 - 13, 26603 Aurich
Natali Mühlrad-Tach

Wer entscheidet für uns, wenn wir nicht mehr können?

Ein Unfall, eine Krankheit oder eine seelische Krise: Jeder Mensch kann plötzlich auf fremde Hilfe angewiesen sein. Wer aber hat dann die rechtliche Befugnis, in Vertretung Rechnungen zu begleichen? Wer darf Entscheidungen treffen, die die Gesundheit, das Vermögen, den Wohnort oder die Lebensqualität betreffen? Viele Menschen wissen nicht, dass auch Eheleute oder die eigenen Kinder nur mit Vollmachten für sie eintreten können.

Die Betreuungsstelle des Landkreises Aurich informiert in einem Vortrag über die privatrechtliche Vorsorge durch Vollmachtserteilung und die Möglichkeiten einer Betreuungsverfügung. Anschließend haben die Zuhörenden ausführlich Gelegenheit, Fragen zu stellen.

06.03.25 - 18 Uhr

„Bin ich mehr als mein Gehirn?“

Hospiz Aurich e.V.
Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Christine Roters-Birner,
Neuropsychol. u. Philos.

Das Gehirn ist ein hochkomplexes Organ. Aber was ist es genau? Produziert es die Seele? Oder den Geist?

Anmeldung
Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

07.03.25 - 16 Uhr

„Kann ich mit einem Herzschrittmacher sterben?“

Hospiz Aurich e.V.
Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Dr. Max Freyland, Kardiologe

Informationen zu implantierten Defibrillatoren und Herzschrittmachern und den Umgang damit im Sterbeprozess.

Anmeldung
Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

07.03.25 - 18 Uhr

„Können Sie mir nicht einfach eine Tablette geben, Herr Doktor?“

Hospiz Aurich e.V.
Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Dr. Albrecht Kottmeyer, Palliativmediziner

Ärztlich assistierter Suizid- eine Standortbestimmung mit Diskussion.

Anmeldung
Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

11.03.25 - 15:30 bis 17 Uhr

Trauercafe in Holtrop

Gemeindehaus St. Jürgen Kirche Holtrop
Kapellenweg 8, 26629 Großefehn
Edda Klöver, Altenpflegerin
Pastorin Christiane Schuster-Scholz

Gemeinsam Tee trinken, die Gedanken austauschen und gestärkt mit einem geistlichen Impuls wieder in den Alltag gehen.

08.03.25 - 14:30 Uhr

„Wenn Trauma und Trauer zusammenkommen“

Hospiz Aurich e.V.
Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Beate van der Sandt,
Krankenschwester und Traumafachberaterin

Was passiert, wenn ein erlebtes Trauma das Trauern verhindert? Und gibt es Lösungsmöglichkeiten dafür?

Anmeldung

Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

09.03.25 - 10 Uhr

„Wenn der Himmel ohne Farben ist...“

St. Johanniskirche Aurich-Sandhorst
An der Johanniskirche 4, 26603 Aurich
Pastorin Theda Ferriks

...schaust du nach oben und manchmal fragst du dich: Ist da jemand, der mein Herz versteht und der mit mir bis ans Ende geht? "

Menschen, die trauern, stellen sich oft die Frage nach dem, wer sie versteht und was sie trägt.

Mit modernen Texten und neuer Musik gehen wir in diesem Gottesdienst ganz persönlichen Fragen und Antworten nach.

10.03.25 - 9 bis 11 Uhr

„Ein Krankenhaus auf Rädern“

Rettungsdienst Landkreis Aurich gGmbH,
Egelse Str. 28, 26605 Aurich
Reiner Freese, Rettungsdienst Aurich

Wie sieht es in einem Einsatzfahrzeug aus? Informationen und Einblicke hinter die Kulissen des Rettungsdienstes.

Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr und kann bis 11 Uhr besucht werden.

11.03.25 - 9 bis 12 Uhr

„Von einem Moment auf den anderen!“ - Erste Hilfe für Senioren

**Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. -
Dienststelle Ortsverband Aurich**
2. Leegmoorweg 2b, 26607 Aurich
Besa Janssen, Johanniter Unfallhilfe Aurich

Dieser Erste -Hilfe- Kurs richtet sich besonders an Senioren. In den Finger geschnitten, verschluckt oder gestürzt. Schnell kann etwas passieren, besonders im häuslichen Bereich.

Anmeldung

Tel. 04941-6985863

Email: besa.janssen@johanniter.de

30 Euro pro Person

Die wichtigsten Handgriffe der Ersten Hilfe werden eingeübt und die Sofortmaßnahmen beim Herzinfarkt und Schlaganfall gezeigt. Was kann ich tun, wenn ich allein bin? Wie hilft mir der Hausnotruf?

WEITERE TERMINE: 14.03.25, 14 bis 17:30 Uhr | 21.03.25, 14 bis 17:30 Uhr

11.03.25 - 18 Uhr

„Wenn Kinder und Jugendliche trauern“

Hospiz Aurich e.V.

Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Erika Winter, Trauerbegleiterin BVT
Silke Voss, Trauerbegleiterin BVT

Vortrag zur Kinder- und Jugendtrauerarbeit. Wenn Kinder Reisende sind, die nach dem guten und richtigen Weg suchen, um nicht verloren zu gehen, dann wollen wir sie auf der Reise begleiten.

Anmeldung

Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

12.03.25 - 18 Uhr

„Ambulanter Hospizdienst“

Hospiz Aurich e.V.

Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Britta Baumann u. Klaudia Christoffers

Die Zeit des Sterbens ist eine Zeit des Lebens, das Wertvollste, was Menschen auf ihrem letzten Lebensweg bleibt.

Wir helfen Bedürfnisse und Wünsche zu erfüllen, tragen Ängste und Sorgen mit und unterstützen durch Zeitgeschenke die An- und Zugehörigen in der schweren Zeit des Abschieds. Ein Einblick in die umfangreiche Tätigkeit der ehrenamtlichen Sterbebegleitung.

Anmeldung

Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

14.03.25 - 16 Uhr

Zwischen Angst und Hoffnung

St. Ludgerus Kirche

Georgswall 15, 26603 Aurich
Dr. Max Freyland

„Der Kreuzweg als Spiegel unserer Auseinandersetzung mit Sterben und Tod“ Dr. Max Freyland Kreuzwege stellen den Leidensweg Jesu dar und sind in allen Kirchen zu finden. Oft hat er sich jedoch zu einer leeren Gebetshülle entwickelt, die kaum einen Bezug zur Realität der Betenden bietet.

Dr. Max Freyland hat in den 80/90er Jahren einen Kreuzweg gemalt, der es schafft die vielen Kreuz- und Leidenswege der heutigen Menschen einzufangen und trotzdem ein Bild der Hoffnung aufzuzeigen

14.03.25 - 19 Uhr

Popmusikalische Passionsandachten: Berührend anders erleben

Lambertikirche Aurich

Lambertshof 1, 26603 Aurich
Pastorin Cathrin Meenken

Thema „Reinhard Mey - Lass nun ruhig los das Ruder“

Die Zeit vor Ostern neu erfahren. Die Zeit der Passion in einer einzigartigen Verbindung aus Tradition und Popmusik neu erleben! Die Popmusikalische Passionsandacht lädt Sie ein zu einer halben Stunde voller bewegender Klänge und nachdenklicher Texte, die durch führen die tiefen Themen von Leid, Hoffnung und Erlösung führen.

14.03.25 - 19 Uhr

Taizé-Andacht in der Passionszeit

Lukaskirche Walle

Kölkeweg 16, 26607 Aurich-Walle

Taizé-Andachten bedeuten das gemeinsame Beten durch Gesänge und stille Verbindung mit Gott. Die kurzen, sich wiederholenden Gesänge schaffen eine meditative Atmosphäre.

Durch die Wiederholung einfacher Grundgedanken können sich die Teilnehmer ganz auf das Gebet konzentrieren und gemeinsam, ohne zeitliche Begrenzung, auf Gott hören.

15.03.25 - 10 - 13 Uhr

Wie würden Sie den entscheiden, wenn das Ihr/e Angehörige/r wäre?“

Gemeindehaus Lambertikirche Aurich
Lambertshof 4, 26603 Aurich
Dr. Julia Inthorn, Medizinethikerin, Leiterin
Zentrum für Gesundheitsethik der Hann.
Landeskirche.

Anmeldung

Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

Selbstbestimmung ist ein hohes Gut auch und besonders am Lebensende. Entscheidungen über ärztliche Behandlung sollen im Sinne von Betroffenen oder Patient*innen sein - das fällt oft schwer, wenn diese sich nichtmehr selbst äußern können.

Wer darf eigentlich was und für wen entscheiden? Was macht eine gute Entscheidung in einer Sterbesituation aus? Wie gelingt es, Fürsorge und Selbstbestimmung zu verbinden? Wie können wir gut mit unterschiedlichen Positionen z. B. zwischen Familienangehörigen umgehen?

In kurzen inhaltlichen Impulsen und angeleitetem Austausch zu konkreten Situationen aus der medizinischen Versorgung wollen wir uns an diesem Vormittag mit diesen Fragen auseinandersetzen und ein Gespür entwickeln für die ethischen Abwägungen in solchen Situationen.

16.03.25 - 10 Uhr

„Mein letzter Reisekoffer“- Gottesdienst zur Eröffnung der Ausstellung

Lambertikirche Aurich und später
Auricher Zwischenraum
Pastorin Cathrin Meenken und
Pastorin Sibylle Mau, Altenseelsorgerin

Verschiedene Menschen haben ihren Koffer für die letzte Reise gepackt. Die Koffer sind in der Lambertikirche und im Auricher Zwischenraum ausgestellt. Zur Eröffnung der Ausstellung gibt es eine Gottesdienst zum Thema mit anschließendem Tee.

Gegen 11.45 Uhr wird es eine Prozession zum Auricher Zwischenraum mit musikalischer Begleitung geben.

17.03.25 - 18 Uhr

„Trauer ist nicht nur Traurigkeit“

Hospiz Aurich e.V.
Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Insa Henseler u. Antje Graf,
Trauerbegl. BVT, Hospiz Aurich

Ankerplatz-Trauerbewältigung im Erwachsenenalter
Trauer ist wie ein Ozean, mit Wellen, Ebbe und Flut.
Alles, was du tun kannst, ist schwimmen zu lernen.

Anmeldung

Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

18.03.25 - 18 Uhr

„Die Philosophie des Todes“

Hospiz Aurich e.V.
Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Christine Roters-Birner,
Neuropsychol. u. Philos.

Was ist der Tod? Macht er einen Sinn oder ist er total absurd?
Habe ich Angst vor dem Tod?

Anmeldung

Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

JEDES **STADIONLIED** ERINNERT MICH AN DAS LEUCHTEN IN DEINEN AUGEN, ALS WIR ZUSAMMEN UNSER ERSTES SPIEL SAHEN.

Der Platz neben mir bleibt leer. Doch in jedem Spiel, in jedem Jubel und in jedem Lied finde ich ein Stück von dir wieder.



18.03.25 - 18:30 Uhr

„Muss ich jetzt beten?“ - Spiritueller Begleitung am Sterbebett

Zwischenraum Aurich

Osterstraße 28-30, 26603 Aurich

Ulrike Ernsing, ehem. Krankenhauseelsorgerin

Die ehemalige Krankenhauseelsorgerin Ulrike Ernsing erzählt über ihre unterschiedlichen Erfahrungen am Sterbebett und gibt hilfreiche Impulse, wie man Sterbende spirituell begleiten kann.

19.03.25 - 19 Uhr

Filmvorführung: „Leben ist jetzt-The Real Life Guys“

Kino Aurich

Emdor Straße 5, 26603 Aurich

*Pastorin Theda Frerichs und
Pastorin Cathrin Meenken*

Mit 30 km/h auf dem Bobbycar zur Physikprüfung? Unmöglich! Aber nicht für die technikbegeisterten Zwillinge Philipp und Johannes. Schon während ihrer Schulzeit lassen sie Kindheitsträume Wirklichkeit werden.

Eintritt: 10 Euro pro Person

Im Anschluss an die Filmvorführung gibt es die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die technikbegeisterten Zwillinge Philipp (Richard Fuchs) und Johannes (Anton Fuchs) sowie ihre Schwester Elli (Kya-Celina Barucki) wachsen in einem christlich geprägten Umfeld auf. Als bei Philipp jedoch Krebs diagnostiziert wird, beschließen sie, ihr Leben radikal zu ändern und es ab sofort richtig krachen zu lassen. Zusammen mit ihrer Schwester gründen sie den YouTube-Kanal „The Real Life Guys“ und stürzen sich in spektakuläre Abenteuer. Dabei bauen sie unter anderem eine Raketen-Badewanne, ein selbst zusammengeschweißtes U-Boot und eine bemannte Drohne.

Die Real Life Guys stecken eine schnell wachsende Community mit ihrer Lebenslust an. Doch als Elli verunglückt und Philipp erneut an Krebs erkrankt, lernen die Zwillinge in überwältigender Intensität, was wirklich zählt und wie man das Leben mit all seinen Facetten umarmt.

20.03.25 - 10 Uhr

„Frühstück beim Bestatter“

Bestattungsinstitut von Halle/Emkes

Adolf-Dunkmann-Straße 9, 26603 Aurich

Was muss ich tun, wenn jemand gestorben ist? Wie sind die Abläufe vom Tod bis zur Beerdigung?

Anmeldung

Tel. 04941-2383 oder über das Kontaktformular

Die Fragen rund um den Tod und die Bestattung sind vielfältig. Beim gemeinsamen Frühstück kommen wir mit Bestatter Andree Emkes und Pastorin Cathrin Meenken darüber ins Gespräch.

20.03.25 - 18 Uhr

„Beratung in der letzten Lebensphase“- der Senioren- und Pflegestützpunkt stellt sich vor

Hospiz Aurich e.V.

Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich

Heike Agena u. Marlies Reinsberg, LK Aurich

Der Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen (SPN) des Landkreises Aurich ist die zentrale Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger jeden Alters, die sich zu den Themen Pflege, Älterwerden und Wohnen informieren oder beraten lassen wollen.

Anmeldung

Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

20.03.25 - 19 Uhr

„Ich bin noch nicht tot!“

Zwischenraum Aurich

Osterstraße 28-30, 26603 Aurich
Pastorin Sibylle Mau, Altenseelsorgerin

Kreative Auseinandersetzung mit unbequemen Dingen.
Gespräch über Unerledigtes.

21.03.25 - 19 Uhr

Popmusikalische Passionsandachten: Berührend anders erleben

Lambertikirche Aurich

Lambertshof 1, 26603 Aurich
Pastor Steffen von Blumröder

Thema " Gary Jules – Mad World"
Die Zeit vor Ostern neu erfahren. Die Zeit der Passion in einer einzigartigen Verbindung aus Tradition und Popmusik neu erleben!

Die Popmusikalische Passionsandacht lädt Sie ein zu einer halben Stunde voller bewegender Klänge und nachdenklicher Texte, die durch führen die tiefen Themen von Leid, Hoffnung und Erlösung führen.

21.03.25 - 18 Uhr

Passionspunkte in Aurich-Abendandachten an wunden Punkten

Sternenkinderfriedhof

Herrenkamp 24, Wallinghausen

Die Matthäusgemeinde lädt zur Passionsandacht auf dem Sternenkinderfriedhof ein.

Nach der Andacht am Denkmal gibt es die Möglichkeit zum Gespräch beim Tee im Gemeindehaus

21.03.25 - 18 bis 21 Uhr

„Nützt ja nix! Wenn schon, denn schon...“

WEITERE TERMINE: 22.03.25, 11 bis 14 Uhr

Zwischenraum Aurich

Osterstraße 28-30, 26603 Aurich

Anmeldung

Email: vorstand@zwischenraum-aurich.de
Tel. 0151-62602830

2tägige Malaktion im Auricher Zwischenraum.

In netter Gesellschaft und Umgebung Sarg und Urnen bemalen, dabei über Gott und die Welt ins Gespräch kommen und vielleicht sogar mal Probe liegen im Sarg. Kreativ sein bis zum Schluss. Wer traut sich?

22.03.25 - 9 Uhr

„Sterbebegleitung nimmt Suizidwunsch“

Hospiz Aurich e.V.

Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Stefan Kliesch. Theologe und Ethikexperte

Anmeldung

Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

„Ich will nicht mehr“ oder „Ich kann nicht mehr“, „Hat Gott mich den ganz vergessen?“ Ein echter, vergewisserter und frei verantwortlicher Wille? Oder die Suche nach Gespräch und Begleitung. Was hilft Menschen, wenn das Leben – etwa durch eine schwere Erkrankung- nicht mehr als lebenswert erlebt wird.

23.03.25 - 15 Uhr

Let`s Talk About Death: Der Reisebegleiter für den letzten Weg

Zwischenraum Aurich

Osterstraße 28-30, 26603 Aurich

Offt hört man von Menschen, die eine nahestehende Person auf dem letzten Weg begleitet haben, den Satz: „Hätte ich das doch nur vorher gewusst!“ Ob Fragen der Pflege, der zu erwartenden Komplikationen, bis hin zu Gesprächssituationen – Sterbebegleitende erfahren nicht selten erst nach dem Tod eines geliebten Menschen, wie sie ihr oder ihm, aber auch sich selbst die Situation hätten erleichtern können.

Warum stellen wir viele Fragen nicht im Voraus?

Warum holen wir uns nicht das Maximum an verfügbarer Hilfe? Mit dieser Motivation entstand vor 10 Jahren das Buch „Der Reisebegleiter für den letzten Weg“, das sich zu einem Standardwerk der Hospizbewegung entwickelt hat und gerade in einer Neuauflage erschienen ist. Zwei der Autorinnen, Barbara Stäcker und Dorothea Seitz, lesen aus dem Buch und bringen Geschichten, Fotos und Inspiration von Menschen mit, die selbst ihre letzte Reise angetreten haben und Erfahrungen derer, die ihre Liebsten auf dem Weg begleiteten.

Zu den Personen:

Barbara Stäcker, 1961 in München geboren, veröffentlicht nach dem Tod ihrer Tochter Nana deren Vermächtnis, darunter Fotos, die während ihrer Krebserkrankung entstanden sind. Kurz nach Nanas Tod gründet sie den Verein „Nana - Recover your Smile e.V.“, der Krebserkrankten kostenfreie Fotoshootings ermöglicht. Das Buch „Nana – der Tod trägt Pink“, das gemeinsam mit der Autorin Dorothea Seitz erscheint, wird ein SPIEGEL Bestseller.

23.03.25 - 10 Uhr

„Der Herr ist mein Hirte“- Gottesdienst zur Eröffnung der Kinderkathedrale

Pauluskirche Aurich-Kirchdorf

Lerchenweg 14, 26603 Aurich

Pastorin Heike Musolf, Pastorin Cathrin Meenen und Diakon Oltmann Buhr

In der Kinderkathedrale gibt es an verschiedenen Stationen viel zu entdecken. Wie ist es durch das tiefe Tal zu gehen und wie fühlt es sich auf der grünen Aue an? Gott sagt: „Ich bin da!“ - das mit allen Sinnen zu erleben ist in der Kinderkathedrale möglich.

24.03.25 - 19 Uhr

„Tod geglaubt“

Zwischenraum Aurich

Osterstraße 28-30, 26603 Aurich

Christine Becker-Schmidt

Die Autorin Christine Becker-Schmidt liest aus ihrem dritten Kriminalroman. In dem Buch „Tod geglaubt“ widmet sie sich der Wahrheit und unseren Umgang damit. In der Geschichte dreht sich vieles um die Frage, ob die Tatsachen, die sich einfach präsentieren, tatsächlich der Wahrheit entsprechen.

Der Fall behandelt einen Mord an einer jungen Frau, der aufgrund der Indizienlage, sehr schnell aufgeklärt werden kann. Die Kommissariatsleiterin Josefine Herbst findet jedoch Widersprüche und Lücken in der Argumentation der Staatsanwaltschaft. Sie beginnt eine nicht legitimierte Ermittlung und begibt sich gemeinsam mit ihrem Team auf eine akribische Suche nach fehlenden Antworten. Was sie findet, sind immer größere Rätsel...

BEIM DUFT DES **KAFFEES** SPÜRE ICH DICH IMMER NEBEN MIR.

Dein Kaffee war immer stark und schwarz, meiner viel zu süß - wie unterschiedlich wir doch waren. Und trotzdem saßen wir jeden Tag zusammen hier.



25.03.25 - 18 Uhr

„Strahlen- oder Chemotherapie am Lebensende - richtig oder falsch?“

Hospiz Aurich e.V.

Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Brit Sommer, FÄ f. Radioonkologie

Anmeldung

Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

Eine onkologische- oder Strahlentherapie stellt immer eine seelische und körperliche Belastung dar. Sie können aber auch stark belastende Symptome lindern. Was kann die Anwendung in der letzten Lebensphase überhaupt bewirken? Belastung oder Hilfe?

25.03.25 - 17 bis 18:30 Uhr

Kinderbücher zum Thema Trauer

Buchhandlung am Wall

Burgstraße 52, 26603 Aurich

Anmeldung

Tel. 04941-2032 in der Buchhandlung

Die Buchhandlung am Wall und die Arbeitsstelle für ev. Religionspädagogik Ostfriesland (ARO) laden herzlich zu einer Buchvorstellung mit Kinderbüchern zum Thema Trauer ein.

Mitarbeiterinnen aus beiden Teams stellen Bücher vor, in denen Kinder einfühlsam an die Themen Trauer, Tod und Abschiednehmen herangeführt werden.

25.03.25 - 20 Uhr

„Koffergespräche - was haben die sich wohl dabei gedacht?“

Zwischenraum Aurich

Osterstraße 28-30, 26603 Aurich

Gemeinsam schauen wir uns ausgewählte Koffer an und kommen darüber ins Gespräch.

26.03.25 - 18 Uhr

„Geschichten um die Sterbebegleitung“

Hospiz Aurich e.V.

Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Britta Baumann und Klaudia Christoffer

Als Sterbegleiterin erlebt man viele Geschichten. Traurig schön oder auch lustig.

Manchmal passiert auch etwas Ungeahntes: „Wie? Ihr lacht zusammen, das geht doch nicht, der stirbt doch...“ Doch, das geht! In dieser Lesung erzählen die Koordinatorinnen vom Hospiz Aurich Geschichten, die ihnen besonders im Gedächtnis geblieben sind.

27.03.25 - 15:30 bis 17:30 Uhr

„Ostfriesisches Brauchtum im Trauerfall“

Gemeindehaus der Ref. Kirche Aurich

Pastor Jörg Schmid

Ein Trauerfall stellt die Beteiligten oft vor viele Fragen. Feste Riten, wie sie sich auch gerade in Ostfriesland erhalten haben, helfen bei der Bewältigung einer schwierigen Lebenssituation. Auch wenn sich in den letzten Jahren manches gewandelt hat, bietet Brauchtum Halt und Orientierung.

27.03.25 - 18 Uhr

„Letzte Hilfe am Sterbebett“

Hospiz Aurich e.V.

Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich
Koordinatorinnen Hospiz Aurich

Das Lebensende und Sterben unserer An- und Zugehörigen macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist mit der Industrialisierung verloren gegangen. Wir laden dazu ein, zu lernen, was man für einen sterbenden Menschen tun kann. Da sein, wenn der Mensch den Menschen braucht.

28.03.25 - 11 Uhr

Friedhofsbegehung „Ach, das ist auch möglich?!“

WEITERE TERMINE: 31.03.25, 16 Uhr

**Treffpunkt: Vor der Friedhofskapelle
des Lamberti Friedhofs**

Die Ev.-luth. Lamberti-Kirche Aurich lädt herzlich zu einer besonderen Friedhofsbegehung ein. Hermann Mönck, ehemaliger stellvertretender Friedhofsleiter, und Pastor Steffen von Blumröder führen Sie durch den Friedhof und erklären die unterschiedlichen Begräbnisfelder – von traditionellen Erdgräbern über Urnenfelder bis hin zu naturnahen Bestattungsformen und stehen für alle Fragen zur Verfügung.

28.03.25 - 18 Uhr

Passionspunkte in Aurich-Abendandachten an wunden Punkten

Hospiz Aurich e.V.
Hasseburger Straße 1, 26603 Aurich

Die Matthäusgemeinde lädt zur Passionsandacht im Hospizverein Aurich ein. Nach der Andacht gibt es die Möglichkeit zum Gespräch beim Tee

28.03.25 - 19 Uhr

Popmusikalische Passionsandachten: Berührend anders erleben

Lambertikirche Aurich
Lambertshof 1, 26603 Aurich
Pastorin Taalke von Blumröder

Thema "Clueso-Gewinner" Die Zeit vor Ostern neu erfahren. Die Zeit der Passion in einer einzigartigen Verbindung aus Tradition und Popmusik neu erleben! Die Popmusikalische Passionsandacht lädt Sie ein zu einer halben Stunde voller bewegender Klänge und nachdenklicher Texte, die durch führen die tiefen Themen von Leid, Hoffnung und Erlösung führen.

29.03.25 - 14 Uhr

Finissage

Zwischenraum Aurich
Osterstraße 28-30, 26603 Aurich

Wir treffen uns noch einmal in geselliger Runde, lassen die Ausstellung Revue passieren und schließen dann unseren Koffer und überführen ihn in die Privatheit.

29.03.25 - 19 Uhr

„Der Buchspazierer“ Filmgottesdienst

Lukaskirche Walle
Kölkeweg 16, 26607 Aurich-Walle
Pastorin Christiane Preising

Der menschen scheue Buchhändler Carl Kollhoff lebt in seinen gewohnten Routinen. Als die neunjährige Sascha in sein Leben tritt und ihn liebevoll „Der Buchspazierer“ nennt, ändert sich alles. Kino für alle Generationen (FSK 6). Mit leckeren Snacks.

30.03.25 10 Uhr

Gottesdienst „Brot des Lebens? Was meinst du denn damit, Jesus?“

**Evangelisch freikirchliche
Gemeinde Aurich-Rahe**
Oldersumer Straße 202, 26605 Aurich
Pastor Lucas Scheper

„Ich bin das Brot des Lebens“, sagt Jesus über sich selbst. Aber was genau meint er damit und was ist das ewige Leben? Diesen Fragen gehen wir in diesem Gottesdienst nach und im Anschluss ist Zeit für Gespräche bei einer Tasse Kaffee.

PROGRAMM IM APRIL

01.04.25 - 18 Uhr

Die lieben Erben!

Gemeindehaus Lambertikirche Aurich
Lambertshof 4, 26603 Aurich
*Dr. Jan Schapp, Rechtsanwalt und Notar,
Fachanwalt für Erbrecht*

Anmeldung
Tel. 04941-2239 oder über das Kontaktformular

Eins vorab: Dies ist nicht ein Angebot ausschließlich für Senioren. Die Fragen „Was geschieht mit meinem Vermögen nach dem Tod?“ und „Inwieweit kann ich die Erbfolge durch ein Testament selbst bestimmen?“ betreffen letztlich jeden in jedem Alter. In leicht verständlicher Form soll in die Grundbegriffe des Familien- und Erbrechts eingeführt werden. Behandelt werden die gesetzliche Erbfolge, Testament und Erbvertrag, das Pflichtteilrecht, das Vermächtnis, Rechte und Ansprüche der Erben.

02.04.25 - 9 Uhr

Krematoriumsführung „Sarg oder Urne?“

**JJ Krematorium Ostfriesland
GmbH & Co. KG Aurich**
Korbweidenstraße 62, 26605 Aurich
Amtsarzt Dr. Sebastian Brückel

Anmeldung
Tel. 04941-6051152

Amtsärztlich geführte Krematoriumsbesichtigung
Was gibt es im Krematorium zu sehen? Wie funktioniert eine Kremierung? Was hat es mit der zweiten Leichenschau auf sich und was steht im Niedersächsischen Bestattungsgesetz?

Informieren Sie sich über die Abläufe in einem Krematorium und stellen Sie Ihre Fragen den Mitarbeitern und einem Amtsarzt.

02.04.25 - 9 bis 12 Uhr

„Von einem Moment auf den anderen!“- Erste Hilfe für Senioren

WEITERE TERMINE: 04.04.25, 14 bis 17:30 Uhr

**Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. -
Dienststelle Ortsverband Aurich**
2. Leegmoorweg 2b, 26607 Aurich
Besa Janssen, Johanniter Unfallhilfe Aurich

Anmeldung
Tel. 04941-6985863
Email: besa.janssen@johanniter.de
Kosten 30 Euro pro Person

Dieser Erste-Hilfe-Kurs richtet sich besonders an Senioren. In den Finger geschnitten, verschluckt oder gestürzt. Schnell kann etwas passieren, besonders im häuslichen Bereich.

Die wichtigsten Handgriffe der Ersten Hilfe werden eingeübt und die Sofortmaßnahmen beim Herzinfarkt und Schlaganfall gezeigt. Was kann ich tun, wenn ich allein bin? Wie hilft mir der Hausnotruf?

02.04.25 - 9 bis 12 Uhr

„Um den Tod herumgeschrieben“

Lukaskirche Walle
Kölkeweg 16, 26607 Aurich-Walle
Pastorin Christiane Preising

Vorstellung einiger besonderer Bücher, die in den letzten Jahren entstanden sind und sich dem Thema Tod aus den verschiedensten Blickwinkeln nähern. Themen: Einsames und unbemerktes Sterben, Entscheidungen rund um Organspende, das „Erleben“ des eigenen Sterbens und das Schreiben als Hilfe im Trauerprozess. Einige der Schriftsteller(innen): Jon Fosse, Robert Seethaler und Milena Michiko Flašar. Zuhören und darüber sprechen!

03.04.25 - 15 Uhr

Kinderkathedrale für Familien

Pauluskirche Aurich-Kirchdorf

Lerchenweg 14, 26603 Aurich

Pastorin Heike Musolf

Anmeldung

Tel. 0151 6430 1070 oder per Mail

heikemusolf@yahoo.de

„Der Herr ist mein Hirte“

In der Kinderkathedrale gibt es an verschiedenen Stationen viel zu entdecken. Wie ist es durch das tiefe Tal zu gehen und wie fühlt es sich auf der grünen Aue an?

Gott sagt: „Ich bin da!“ - das mit allen Sinnen zu erleben ist in der Kinderkathedrale möglich

03.04.25 - 18:30 Uhr

Kinderkathedrale für Erwachsene

Pauluskirche Aurich-Kirchdorf

Lerchenweg 14, 26603 Aurich

Pastorin Heike Musolf

Anmeldung

Tel. 0151 6430 1070 oder per Mail

heikemusolf@yahoo.de

„Der Herr ist mein Hirte“

In der Kinderkathedrale gibt es an verschiedenen Stationen viel zu entdecken. Wie ist es durch das tiefe Tal zu gehen und wie fühlt es sich auf der grünen Aue an?

Gott sagt: „Ich bin da!“ - das mit allen Sinnen zu erleben ist in der Kinderkathedrale möglich.

04.04.25 - 18 Uhr

Passionspunkte in Aurich-Abendandachten an wunden Punkten

Mahnmal Panzergraben

Südeweg, Sandhorster Wald

Aurich-Sandhorst

Pastorin Theda Ferichs, Verein KZ Engerhufe

Die Passionsandacht am Mahnmal Panzergraben in Sandhorst beschäftigt sich mit der Trauer um die Verbrechen gegen die Menschlichkeit mitten in Aurich.

Beim Bau des Panzergrabens zum Ende des 2. Weltkrieges wurden Häftlinge des KZ Engerhufe eingesetzt, dabei sind fast 200 Menschen umgekommen.

06.04.25 - 18 Uhr

Aus:Zeit | Andacht

Lambertikirche Aurich

Lambertshof 1, 26603 Aurich

ev. Jugend/ KJD-Team Lara Wissemann

Den Alltag hinter sich lassen, gemeinsam Innehalten, Stille und Musik genießen.

Eine Andacht mit Sitzkissen in der Lambertikirche. Im Anschluss daran gemütliches Verweilen mit kleinem Snack.

08.04.25 - 15:30 bis 17 Uhr

Trauercafe in Holtrop

Gemeindehaus St. Jürgen Kirche Holtrop

Kapellenweg 8, 26629 Großefehn

Edda Klöver, Altenpflegerin

Pastorin Christiane Schuster-Scholz

Gemeinsam Tee trinken, die Gedanken austauschen und gestärkt mit einem geistlichen Impuls wieder in den Alltag gehen.

10.04.25 - 15:30 Uhr

Neue Schritte wagen - ein Waldgang als Pilgerweg für Trauernde

Egelsler Wald (erster Waldparkplatz von Aurich kommend links, 100 m nach Beginn des Waldes an der Straße nach Wiesens |- Brockzetel).

Der Spaziergang umfasst ca. 5 km auf Naturpfaden im Wald und dauert ca. 2,5 h. Pastor Jörg Schmid, Ev.-ref. Kirche Aurich.

Anmeldung

bitte bei J. Schmid, Tel. 04941 | 9903666 oder joerg.schmid@reformiert.de

„Manchmal ist es der grenzenlose Himmel, der dir den ersten Schimmer der Freiheit deines eigenen Herzens zeigt.“

(David Whyte)

Der Waldgang im Egelsler wird zwei Teile haben: im ersten Teil hören wir auf Till Eitels Tagebuch „Abschied“, das er als Witwer nach dem Tod seiner geliebten Frau geschrieben hat. Im zweiten Teil des Spaziergangs wenden wir uns nach und nach dem jetzigen Leben zu. Der Wald hat dabei eine eigene Bedeutung. Ein Schwellengang führt dabei in das Leben des Waldes als Ort von Verwandlung.

Er ist ein altes Ritual, welches Völker seit jeher weltweit zur Klärung von Fragen, in Zeiten des Übergangs und zur Begleitung von Veränderungen eingesetzt haben. In der Natur wollen wir innehalten und dem Leben in seiner Tiefe lauschen.

12.04.25 - 11 Uhr

„Demenz- Abschied auf Raten? Elführtje bei der Tagespflege in Großefehn“

Diakonie Pflegedienst/Tagespflege

Kanalstraße Nord 81, 26629 Großefehn
**Umberto Carow, Leiter Diakonie
Pflegedienst**

Anmeldung

Tel. 04941-2628 oder über das Kontaktformular

Für viele ist es sehr schwer, einen Angehörigen beim Verlauf der Krankheit zu begleiten. Die Krankheit hat viele Gesichter und besondere Herausforderungen.

Beim Elführtje in der Tagespflege gibt es für die Angehörigen die Gelegenheit bei einer Tasse Tee miteinander ins Gespräch zu kommen und mehr über diese Krankheit und Hilfsangebote zu erfahren.

12.04.25 - 17:30 Uhr

Motettenandacht

Lambertikirche Aurich

Lambertshof 1, 26603 Aurich

Eine halbe Stunde Wort und Musik in der Passionszeit.

16.04.25 - 18 Uhr

„Butter bei die Fische“

Familienzentrum Aurich

Jahnstraße 2, 26603 Aurich
Koordinatorinnen Hospiz Aurich

Unter Anleitung wird Schritt für Schritt erklärt, worauf beim Ausfüllen einer Patientenverfügung zu achten ist, Begrifflichkeiten und Stolperfallen erläutert. Vorsorgemappen „alles drin, was muss“ können vor Ort angesehen und erworben werden.

17.04.25 - 18 Uhr

Tischabendmahl in der Pauluskirche

Pauluskirche Aurich-Kirchdorf

Jerchenweg 14, 26603 Aurich

Am Gründonnerstag denken wir an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern am Vorabend seiner Kreuzigung.

WIE BEIM THEATERSTÜCK ZÄHLT IM LEBEN NICHT DIE DAUER, SONDERN DER **INHALT.**

In jedem Puppenspiel, in jedem gemeinsamen Moment spüre ich dich bei uns. Du hast uns beigebracht, dass es nicht die Dauer ist, die zählt, sondern die Liebe, die bleibt.



18.04.25 - 10 Uhr

„Der Weg“ (Jugend-) Gottesdienst zum Karfreitag

St. Johanniskirche

Aurich-Sandhorst, An der Johanniskirche 4
Pastorin Theda Frerichs und Anna Kringle

In dem Lied „Der Weg“ beschreibt Herbert Grönemeyer die Erinnerung an einen einzigartigen Menschen, die Gefühle von Trauer, Glück und Hoffnung im Wechselspiel.

18.04.25 - 15 Uhr

Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu

Lambertikirche Aurich

Lambertshof 1, 26603 Aurich
Superintendent Tido Janssen

Karfreitag – der stillste Feiertag des Jahres.
Jesus wird gekreuzigt und stirbt. Daran denken wir heute und hören die Passionsgeschichte. Die Kantorei der Lambertigemeinde wird den Gottesdienst musikalisch begleiten.

19.04.25 - 10 bis 16 Uhr

„Ich denk an dich!“

Friedhofskapelle Aurich

Adolf-Dunkmann-Straße 11, 26603 Aurich

Der Samstag zwischen Karfreitag und Ostersonntag ist ein besonderer Tag zwischen Trauer und Hoffnung.
Die Friedhofskapelle wird geöffnet sein, um inne zu halten und eine Kerze für die Verstorbenen zu entzünden. Jeweils zur vollen Stunde gibt es eine kleine Andacht.

19.04.25 - 23 Uhr

„Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig!“

Lambertikirche Aurich

Lambertshof 1, 26603 Aurich
*Pastorin Taalke v. Blumröder und
Superintendent Tido Janssen*

Gottesdienst zur Osternacht

20.04.25 - 10 Uhr

Gottesdienst: „Johnny Cash Cor 15,5- Was kommt nach dem Tod?“

Lambertikirche Aurich

Lambertshof 1, 26603 Aurich
*Pastor Steffen von Blumröder
Maxim Polijakowski spielt die Orgel.*

Wir kommen zusammen und feiern Gottesdienst und stellen uns gemeinsam mit Johnny Cash die Fragen des Lebens am Ostersonntag in der Ev.-luth. Lamberti-Kirche herzliche Einladung!

Als Johnny Cash dieses Lied singt, ist sein Leben fast schon am Ende. Er ist erst 71 Jahre alt, aber ein schwerkranker Mann im Rollstuhl. Das Leben hat ihn gezeichnet. Ein schwerkranker Mann singt im Bewusstsein seines baldigen Abschieds diese Zeilen. Ein Mann, der die Höhen und Tiefen des Lebens erfahren hat.
Was kommt nach dem Tod? Was wird mit uns geschehen, wenn wir gestorben sind? Und was passiert, wenn die Menschen, die die Erinnerung an einen festhalten auch gestorben sind? Kann ich dann immer noch einstimmen in die Worte des Paulus, die Johnny Cash in dem Lied zitiert?

21.04.25 - 10 Uhr

„Ein Stück vom Himmel“

Pauluskirche Aurich-Kirchdorf

Lerchenweg 14, 26603 Aurich

Familiengottesdienst mit Frühstück und Ostereiersuche

Nützt ja nix! MEIN KOFFER FÜR DIE LETZTE REISE



Was packst du in deinen Koffer für deine letzte Reise? Was nimmst du im Handgepäck mit? Was gehört so sehr zu dir, dass du es nicht zurücklassen möchtest? Diese Aktion ist Teil der Veranstaltungsreihe „**Sterben gehört zum Leben - Nützt ja nix!**“, die sich den Themen Sterben, Tod, Trauer und Hoffnung widmet. Ziel ist es, diese Themen generationsübergreifend in die Gesellschaft zu bringen. „Nützt ja nix! Mein Koffer für die letzte Reise“ lädt alle Bürger aus dem Landkreis Aurich ein, sich auf das Gedankenexperiment einzulassen und den eigenen Koffer für die letzte Reise zu packen. Die Koffer werden ab dem **16. März 2025** im Auricher Zwischenraum, in der Lambertikirche Aurich und anderen Orten ausgestellt.

Weitere Infos zu den Ausstellungsorten und Veranstaltungen gibt es unter:
www.kirchenkreis-aurich.de/sterben-leben

Haben Sie Lust und Mut, einen Koffer zu packen? Das wäre wunderbar! Hier gibt es die wichtigsten Infos:

Welche Art von Koffer soll ich packen?

Das dürfen Sie entscheiden! Wichtig ist, dass der Inhalt des Koffers bei der Ausstellung gut sichtbar ist. Rucksäcke und Taschen sind deshalb nicht geeignet. Ein Koffer in Handgepäckgröße ist wünschenswert. Aber kein Muss.

Ich habe keinen geeigneten Koffer. Muss ich mir extra einen anschaffen?

Nein, das müssen Sie nicht. Melden Sie sich gerne im Auricher Zwischenraum (Mail an: Vorstand@zwischenraum-aurich.de) und holen Sie sich einen Koffer ab.

Was soll in den Koffer hinein?

Das fragen wir Sie! Der Phantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Es gibt kein Richtig und kein Falsch.

Wer sieht meinen Koffer?

Alle Menschen, die die Ausstellung besuchen. Es ist anderen nicht erlaubt, in den Koffern zu kramen, es sei denn Sie erlauben es ausdrücklich.

Muss ich mich anmelden, wenn ich mitmachen möchte?

Das wäre super! So haben wir eine bessere Übersicht und können die Ausstellung besser planen. Melden Sie sich einfach (Mail an Vorstand@zwischenraum-aurich.de oder telefonisch unter 0151-62602830)

Bis wann muss mein Koffer fertig sein?

Ihr Koffer kann ab dem 1. März bis zum 14. März 2025 im Auricher Zwischenraum abgegeben werden. Die Öffnungszeiten sind: Dienstag und Freitag 11-18 Uhr und Samstag 11-16 Uhr und nach Absprache. Mail an Vorstand@zwischenraum-aurich.de oder telefonisch unter 0151-62602830

Bekomme ich am Ende der Ausstellung meinen Koffer wieder?

Selbstverständlich! Sie möchten ihn bitte ab dem 29. März nach der Finissage (14 Uhr) wieder im Zwischenraum abholen.

Was noch?

Bitte füllen Sie den Zettel „Mein Koffer“ aus. Dieser wird zusammen mit Ihrem Koffer ausgestellt, damit die Menschen Sie und Ihre Gedanken zum Koffer näher kennenlernen. Diese Veranstaltungsreihe ist eine Zusammenarbeit des Kirchenkreises Aurich, der Auricher Ökumene, des Hospizvereins Aurich und des Landkreises. Die Ausstellung „Nützt ja nix! Mein Koffer für die letzte Reise“ ist eine Kooperation mit dem Auricher Zwischenraum e.V. Inspiriert ist die Ausstellung von „Einmal Jenseits und zurück“ von Fritz Roth. Einen Einblick in die Ausstellung und Ideen und Impulse für das eigene Koffer packen gibt es unter www.puetz-roth.de/gut-zu-wissen/kunst-und-initiativen/ein-koffer-fuer-die-letzte-reise/

Das vollständige Programm der Veranstaltungsreihe finden Sie unter: www.kirchenkreis-aurich.de/sterben-leben

ALLE TERMINE IM ÜBERBLICK

02.03.25 - 10 Uhr	Gottesdienst mit Eröffnung der Veranstaltung „Sterben gehört zum Leben- Nützt ja nix!“
02.03.25 - 10 Uhr	Gottesdienst für Entschlafende
02.03.25 - 17 Uhr	Kerzenschimmerandacht
02.03.25 - 18 Uhr	Aus:Zeit Andacht
03.03.25 - 17 Uhr	Krematoriumsführung „Sarg oder Urne?“
04.03.25 - 15 Uhr	Friedhofsführung „Zum Sterben zu schön!“
04.03.25 - 15 bis 16:30 Uhr	Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
05.03.25 - 9 Uhr	Krematoriumsführung „Sarg oder Urne?“
05.03.25 - 18 Uhr	Filmvorführung „Sterben“
06.03.25 - 16 bis 18 Uhr	Vortrag der Betreuungsstelle „Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung“
06.03.25 - 18 Uhr	„Bin ich mehr als mein Gehirn?“
07.03.25 - 16 Uhr	„Kann ich mit einem Herzschrittmacher sterben?“
07.03.25 - 18 Uhr	„Können Sie mir nicht einfach eine Tablette geben, Herr Doktor?“
08.03.25 - 14:30 Uhr	„Kann ich mit einem Herzschrittmacher sterben?“
09.03.25 - 10 Uhr	„Wenn der Himmel ohne Farben ist...“
10.03.25 - 9 Uhr	Krematoriumsführung „Sarg oder Urne?“
10.03.25 - 9 bis 11 Uhr	„Ein Krankenhaus auf Rädern“
11.03.25 - 9 bis 12 Uhr	„Von einem Moment auf den anderen!“- Erste Hilfe für Senioren
11.03.25 - 15:30 bis 17 Uhr	Trauercafe in Holtrop
11.03.25 - 18 Uhr	„Wenn Kinder und Jugendliche trauern“
12.03.25 - 18 Uhr	„Ambulanter Hospizdienst“
13.03.25 - 16 bis 18 Uhr	Vortrag der Betreuungsstelle „Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung“
14.03.25 - 14 bis 17:30 Uhr	„Von einem Moment auf den anderen!“- Erste Hilfe für Senioren

14.03.25 - 16 Uhr	Zwischen Angst und Hoffnung
14.03.25 - 19 Uhr	Popmusikalische Passionsandachten: Berührend anders erleben
14.03.25 - 19 Uhr	Taizé-Andacht in der Passionszeit
15.03.25 - 10 bis 13 Uhr	„Wie würden Sie den entscheiden, wenn das Ihr/e Angehörige/r wäre?“
16.03.25 - 10 Uhr	„Mein letzter Reisekoffer“ - Gottesdienst zur Eröffnung der Ausstellung
17.03.25 - 9 Uhr	Krematoriumsführung „Sarg oder Urne?“
17.03.25 - 18 Uhr	„Trauer ist nicht nur Traurigkeit“
18.03.25 - 18 Uhr	„Die Philosophie des Todes“
18.03.25 - 18:30 Uhr	„Muss ich jetzt beten?“ - Spirituelle Begleitung am Sterbebett
19.03.25 - 9 Uhr	Krematoriumsführung „Sarg oder Urne?“
19.03.25 - 19 Uhr	Filmvorführung: „Leben ist jetzt-The Real Life Guys“
20.03.25 - 10 Uhr	„Frühstück beim Bestatter“
20.03.25 - 18 Uhr	„Beratung in der letzten Lebensphase“- der Senioren- und Pflegestützpunkt stellt sich vor
20.03.25 - 19 Uhr	„Ich bin noch nicht tot!“
21.03.25 - 14 bis 17:30 Uhr	„Von einem Moment auf den anderen!“ - Erste Hilfe für Senioren
21.03.25 - 19 Uhr	Popmusikalische Passionsandachten: Berührend anders erleben
21.03.25 - 18 Uhr	Passionspunkte in Aurich-Abendandachten an wunden Punkten
21.03.25 - 18 bis 21 Uhr	„Nützt ja nix! Wenn schon, denn schon...“
22.03.25 - 9 Uhr	„Sterbebegleitung nimmt Suizidwunsch“
22.03.25 - 11 bis 14 Uhr	„Nützt ja nix! Wenn schon, denn schon...“
23.03.25 - 15 Uhr	Let`s Talk About Death: Der Reisebegleiter für den letzten Weg
23.03.25 - 10 Uhr	„Der Herr ist mein Hirte“- Gottesdienst zur Eröffnung der Kinderkathedrale
24.03.25 - 9 Uhr	Krematoriumsführung „Sarg oder Urne?“
24.03.25 - 15 Uhr	Friedhofsführung „Zum Sterben zu schön!“

24.03.25 - 19 Uhr	„Tod geglaubt“
25.03.25 - 18 Uhr	„Strahlen- oder Chemotherapie am Lebensende- richtig oder falsch?“
25.03.25 - 17 bis 18:30 Uhr	Kinderbücher zum Thema Trauer
25.03.25 - 20 Uhr	„Koffergespräche- was haben die sich wohl dabei gedacht?“
26.03.25 - 9 Uhr	Krematoriumsführung „Sarg oder Urne?“
26.03.25 - 18 Uhr	„Geschichten um die Sterbebegleitung“
27.03.25 - 15:30 bis 17:30 Uhr	„Ostfriesisches Brauchtum im Trauerfall“
27.03.25 - 18 Uhr	„Letzte Hilfe am Sterbebett“
28.03.25 - 11 Uhr	Friedhofsbegehung „Ach, das ist auch möglich?!“
28.03.25 - 18 Uhr	Passionspunkte in Aurich-Abendandachten an wunden Punkten
28.03.25 - 19 Uhr	Popmusikalische Passionsandachten: Berührend anders erleben
29.03.25 - 14 Uhr	Finissage
29.03.25 - 19 Uhr	Filmgottesdienst „Der Buchspazierer“
30.03.25 - 10 Uhr	Gottesdienst „Brot des Lebens? Was meinst du denn damit, Jesus?“
31.03.25 - 9 Uhr	Krematoriumsführung „Sarg oder Urne?“
31.03.25 - 16 Uhr	Friedhofsbegehung „Ach, das ist auch möglich?!“
01.04.25 - 18 Uhr	Die lieben Erben!
02.04.25 - 9 Uhr	Krematoriumsführung „Sarg oder Urne?“
02.04.25 - 9 bis 12 Uhr	„Von einem Moment auf den anderen!“ - Erste Hilfe für Senioren
02.04.25 - 9 bis 12 Uhr	„Um den Tod herumgeschrieben“
03.04.25 - 15 Uhr	Kinderkathedrale für Familien
03.04.25 - 18:30 Uhr	Kinderkathedrale für Erwachsene
04.04.25 - 14 bis 17:30 Uhr	„Von einem Moment auf den anderen!“ - Erste Hilfe für Senioren
04.04.25 - 18 Uhr	Passionspunkte in Aurich-Abendandachten an wunden Punkten

06.04.25 - 18 Uhr	Aus:Zeit Andacht
08.04.25 - 15:30 bis 17 Uhr	Trauercafe in Holtrop
10.04.25 - 15:30 Uhr	Neue Schritte wagen - ein Waldgang als Pilgerweg für Trauernde
12.04.25 - 11 Uhr	„Demenz- Abschied auf Raten? Elführtje bei der Tagespflege in Großefehn“
12.04.25 - 17:30 Uhr	Motettenandacht
16.04.25 - 18 Uhr	„Butter bei die Fische“
17.04.25 - 18 Uhr	Tischabendmahl in der Pauluskirche
18.04.25 - 10 Uhr	„Der Weg“ (Jugend-) Gottesdienst zum Karfreitag
18.04.25 - 15 Uhr	Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu
19.04.25 - 10 bis 16 Uhr	„Ich denk an dich!“
19.04.25 - 23 Uhr	„Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig!“
20.04.25 - 10 Uhr	Gottesdienst: „Johnny Cash Cor 15,5- Was kommt nach dem Tod?“
21.04.25 - 11 Uhr	„Ein Stück vom Himmel“



DEINE **GEWÜRZMISCHUNG** IN DER SCHUBLADE TRÄGT NOCH DEN DUFT UNSERER GEMEINSAMEN KOCHABENDE.

„Sterben gehört zum Leben - Nützt ja nix!“ ist eine Veranstaltungsreihe 2025 in Aurich, die sich umfassend den Themen Sterben, Tod, Trauer und der Hoffnung widmet. Die Veranstaltungen bieten wichtige Informationen zu praktischen und rechtlichen Fragen am Lebensende und was der Seele gut tun kann.

Organisiert wird die Reihe in Zusammenarbeit von Kirchenkreis Aurich, Ökumene, Hospizverein Aurich und Landkreis Aurich.

Möchten Sie die Veranstaltungsreihe „Sterben gehört zum Leben- Nützt ja nix!“ mit Ihrer Spende unterstützen? Gerne!
Über jede Spende, ob eine große oder kleine, freuen wir uns sehr.

Kirchenamt Aurich
IBAN: DE35 2802 0050 8605 3451 00
Spendenverwendungszweck: 8001 -61100 Sterben gehört zum Leben

INFOS & ANMELDUNG

Weitere Informationen unter:
www.kirchenkreis-aurich.de/sterben-leben



Sofern bei der jeweiligen Veranstaltung nicht anders angegeben, können Sie sich ganz einfach über unser Kontaktformular auf unserer Website oder telefonisch bei uns anmelden. Sie erreichen uns montags bis freitags von 8:30 bis 12 Uhr und montags bis donnerstags von 15 bis 17 Uhr. Die entsprechenden Telefonnummern finden Sie auch direkt bei den jeweiligen Veranstaltungen, für die eine Anmeldung erforderlich ist.



